



Tätigkeitsbericht 2016 / 2017

Liebe Spenderinnen und Spender,

mit Eurer Hilfe konnten wir unserer Partnerschule die Verpflegung ihrer Schüler_innen ermöglichen. Dafür möchten wir uns alle sehr herzlich bedanken! Mit diesem Bericht informieren wir Euch über den aktuellen Stand des Projektes.

Unser Projekt

YACHAI e.V. ist ein Verein, der 2014 gegründet wurde und sich zum Ziel setzt, den 230 Kindern der Schule Milton Jurado Yopez ein tägliches warmes Mittagessen zu ermöglichen. Der Verein wurde von Freundinnen und Freunden der Schule ins Leben gerufen. Seit April 2015 gehen die ersten Spenden ein. Im September 2015, mit Beginn des Schuljahres 2015/16, konnte die erste Überweisung nach Ecuador durchgeführt werden.



Die Schule

Die Schule Milton Jurado Yopez befindet sich in Archidona, in der Vorortsiedlung Sabata. Archidona ist eine Kleinstadt mit ca. 5.000 Einwohnern im Osten Ecuadors; sie liegt im Amazonastiefland zwischen Anden und Amazonas.

Die Schule umfasst die Klassenstufen eins bis zehn und hat außerdem eine Vorschulklasse.

Die Schülerinnen und Schüler kommen aus umliegenden Dörfern mit wenig entwickelter Landwirtschaft. In ihren Familien mangelt es häufig an regelmäßigen Mahlzeiten und Fürsorge, da die Eltern tagelang auf ihren oft weit entfernten Grundstücken arbeiten.

Mehrere Klassenräume, ein Schulgarten, ein Computerraum, ein überdachtes Basketballfeld und ein Lehrerzimmer gehören zur Einrichtung der Schule.



Der Fächerkanon beinhaltet alle Fächer des aktuellen Lehrplanes – umgesetzt von einem hochmotivierten Kollegium mit 15 Lehrer_innen.

Ein Mitarbeiter im Freiwilligen Sozialen Jahr unterstützt das Kollegium.

Das Mittagessen wird von einer Kollegin organisiert; sie ist verantwortlich für den Essensplan und die Einkäufe. Letztere werden mit Produkten aus dem eigenen Schulgarten und kleinen Essensspenden der Familien ergänzt.

Kassenbericht 2016

Das Jahr 2016 begann mit einem Anfangsbestand von € 450,10.

Spenden sind in einer Größenordnung von € 8.679,16 eingegangen. Davon konnten € 8.500 direkt an die Schule überwiesen werden. Der Großteil der Spenden ist bisher als Einzelspenden eingegangen. Acht Spender_innen hatten in 2016 monatliche Daueraufträge eingerichtet. Kosten entstanden lediglich für die Überweisungen in Höhe von € 148,50. Der Kontostand Ende 31.12.2016 betrug € 480,76.

Wir erhalten vom Schulleiter eine monatliche Aufstellung der Ausgaben. Die Einzelbelege werden vor Ort gesammelt.

Rückblick 2017

Die monatlichen Überweisungen konnten auch in 2017 – allerdings in verringerter Höhe - weitergeführt werden. Wir haben die Zahlungen an das Spendenaufkommen angepasst. Unser Ziel ist es, weitere „Dauerspenden_innen“ zu finden und auch das Aufkommen von Einzelspenden zu erhöhen.

Auf der Grundlage der von uns im Mai 2016 eingereichten Steuererklärung haben wir am 19.6.2017 den Freistellungsbescheid für 2015 zur Körperschafts- und Gewerbesteuer bekommen. Der Bescheid ist für die nächsten fünf Jahre Grundlage der Spendenbescheinigungen.



Damit für Schüler_innen Essensgeschirr bereit steht, wurden in 2017 Teller und Tassen von dem gespendeten Geld angeschafft.

Ausblick

Ende 2017 werden Brigitte Vock und Klaus Reiter-Vock privat nach Ecuador reisen und sich vor Ort einen eigenen Eindruck von dem Projekt verschaffen.

Brigitte Vock wird im Januar 2018 für drei Wochen in der Schule mitarbeiten.

Wir freuen uns, dass wir das Projekt auch im Schuljahr 2017/2018 weiterführen können.

Der Vorstand, 28. September 2017

YACHAI e.V.

Verein zur Unterstützung der Schule Milton Jurado Yopez, Archidona, Ecuador
Asociación para el apoyo de la Escuela Milton Jurado Yopez, Archidona, Ecuador